



PRESSEMITTEILUNG

Nr.221/GP

17.09.2020

Huml informiert sich in München über die Umsetzung des Hygienekonzeptes in Schankwirtschaften - Bayerns Gesundheitsministerin: In Bars und Kneipen ist die strikte Einhaltung von Hygieneauflagen besonders wichtig

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml hat sich am heutigen Donnerstag in einer Bar in München über den Stand der Vorbereitungen zur Umsetzung der Erleichterungen für Schankwirtschaften informiert. Dabei führte sie vor Ort auch Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der DEHOGA. Dem Besuch wohnte auch MdL Walter Nussel als Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für Bürokratieabbau bei.

Huml betonte: "Die beabsichtigten Erleichterungen für Schankwirtschaften sind mit Blick auf die überwiegend positiven Erfahrungen, die wir bei den Speisegaststätten gemacht haben, ein weiterer Schritt zu mehr Normalität im Umgang mit der Corona-Pandemie. Aber in Bars und Kneipen ist wegen der dortigen Ausgelassenheit die strikte Einhaltung von Hygieneauflagen besonders wichtig."

Die ab dem 19. September geltenden Änderungen der 6. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung lassen unter Auflagen wieder die Öffnung von Kneipen und Bars zu. Neben den bereits in der Gastronomie geltenden Regeln zu Mindestabstand, der Maskenpflicht sowie dem Tanzverbot in geschlossenen Räumen dürfen Bars und Kneipen ihre Gäste nur an Tischen bedienen. Auch ist die musikalische Begleitung nur als Hintergrundmusik zulässig.

Huml erläuterte bei ihrem Informationsbesuch im Münchener Stadtteil Haidhausen: "Die neuen Regelungen sind eine Chance für die Schankwirtschaften und auch gleichzeitig die Rückkehr von mehr Normalität in unser Leben. Sie bedeuten aber auch gleichzeitig bei derzeit hohen Infektionszahlen eine große Verantwortung für die Wirte und Betreiber. Sie müssen deshalb nicht nur ein individuell passendes Hygienekonzept für ihre Wirtschaft erstellen, sondern sind auch für die Einhaltung der Auflagen in Ihren Räumlichkeiten direkt verantwortlich. Der Schlüssel für einen wirkungsvollen Infektionsschutz sind und bleiben die Wahrung von Abstand und die Einhaltung der Hygieneregeln."

